

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Johann Balthasar Kohlhoff, Daniel Zeglin, Oluf Maderup, Jacob Klein, Johann Friedrich König und Friedrich Wilhelm Leidemann.

**Kohlhoff, Johann Balthasar
Zeglin, Daniel
Maderup, Oluf
Klein, Jacob
König, Johann Friedrich
Leidemann, Friedrich Wilhelm**

Tarangambadi, 01.07.1768-31.12.1768

14. November 1768

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and information please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:hbz:5:1-48531-p0111-7

Laffcheri, weil die Erdmiffen Amaranth
 wogt Geben, für einander für gleich nach Tadeln
 paktu tragen, nachfol aber nicht zugehen,
 sondern für ist ein Jahr Tage davon zugehen
 Aufstelt Giebig ein, wie von einem davor
 Kugeln Kugelfeder und in diesen Jahr in den
 Giebigfichten zu der Kugeln, die über die Kugeln
 haben gefallen und, mit gefüllt werden,
 das der Jahr fochig gefloht: Gott weiß und
 in der Geduld stählen, doch nicht aufzugeben
 an dem Jahre fort zu arbeiten, ob es
 auf Jahre würde. Der gnädige Gott helfe
 und dazu ein Giebig willou in Kraft
 der Giebigen Giebig!

Eodem. Für ein und geringe Jahren
 und Giebig wegen der beständigen Kugeln
 und einen Kugelfeder in der Stadt fochig
 und nach der Giebig und einander mit einigen
 Giebigen und Giebigen ein Kugelfeder zu fochig
 Giebigen.

Giebigen
 3 Giebigen.

Den 14^{ten} Nov. Albinus fochig und ein
 Kugelfeder ein Jahr fochig Giebigen
 von, 3 Kugeln Giebigen ein Kugelfeder
 fochig fochig fochig fochig am fochig
 Giebigen Giebigen 3 Kugeln fochig
 Giebigen Giebigen 3 Kugeln fochig
 fochig fochig fochig fochig fochig
 fochig fochig fochig fochig fochig

Unser Teich hat also sehr man viel Vögeln
zu sich so ganz allein der Besatz seiner Vögel
gibt und in seinem Geseß nach dem andern
schicklich zu bewahren, mit seiner nach
zuwächst zu den Gärten. Die Vögel sind
zu bewahren der Ruhe und zu bewahren.

[illegible][illegible]